

Antrag auf Stundung / Ratenzahlung

An
Stadt Wettin-Löbejün
Kasse / Vollstreckung
Markt 1
06193 Wettin-Löbejün

Antragstellerin/Antragsteller

Name, Vorname	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon	E-Mail

Bezeichnung Forderung:	Aktenzeichen:
Forderungshöhe:	Fälligkeit:

Der geforderte Betrag kann von mir innerhalb der Zahlungsfrist nicht in einer Summe gezahlt werden.

Aus diesem Grund beantrage ich folgende Zahlungserleichterung (Stundung gemäß § 222 AO):

☐ monatliche Raten in Höhe von _____ €

Die Zahlung erfolgt ab dem _____ und dann immer zum ☐ 01., ☐ 15., ☐ 30. des Monats.

Begründung des Stundungsantrages

(Voraussetzungen für eine Stundung gem. § 222 AO ist, dass der Einzug der Forderung am Fälligkeitstag mit einer erheblichen Härte für den Schuldner verbunden ist und der Anspruch nicht gefährdet wird. Der Antrag muss daher sorgfältig begründet werden.)

Eine erhebliche Härte ist gegeben, weil

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse

Ihre Angaben werden von uns auf der Rechtsgrundlage von § 9 Abs. 1 Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DSG-LSA) erhoben, um nach Maßgabe von § 222 Abgabenordnung (AO) über Ihren Stundungsantrag entscheiden zu können. Nach dieser Rechtsvorschrift kann Ihnen eine Stundung nur gewährt werden, wenn die Einziehung der fälligen Forderung in nur einer Summe für Sie eine erhebliche Härte bedeuten würde. Eine erhebliche Härte kann nur angenommen werden, wenn Sie sich auf Grund ungünstiger wirtschaftlicher Verhältnisse vorübergehend in ernsthaften Zahlungsschwierigkeiten befinden oder im Falle einer sofortigen Einziehung in diese geraten würden. Ob dies der Fall ist, lässt sich nur an Hand der nach diesem Erhebungsvordruck vorgesehenen Angaben über Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse überprüfen.

Ohne diese Angaben müsste Ihr Antrag deshalb in jedem Fall als unbegründet abgelehnt werden.

1. Persönliche Daten

Name, Vorname:Geburtsdatum:.....

Straße, Wohnort:

Familienstand: ☐verheiratet ☐ledig ☐geschieden ☐verwitwet ☐dauernd getrennt lebend

Unterhalt für: ☐Kinder ☐Ehegatte

Anzahl der Kinder: Alter der Kinder:.....

2. Derzeit ausgeübte Tätigkeit

☐ z.Zt. in Ausbildung zum
Voraussichtlicher Abschluss.....

☐ Erwerbstätig als
Arbeitgeber.....

☐ Selbständig als.....

☐ nicht berufstätig
seit..... Grund.....
(Arbeitslosigkeit, Mutterschaftsurlaub etc.)

3. Einkünfte

selbständige Arbeit

nichtselbständige Arbeit

Arbeitslosengeld
Bzw. Arbeitslosengeld II

Renten, Pensionen etc.

sonstige Einkünfte
(z.B. Miet-/Pachteinnahmen)
.....
.....

Hinweis: Alle Einnahmen sind im Einzelnen aufzuführen und zu belegen – wie u.a. Renten, Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II, Wohngeld, Ausbildungsbeihilfen, BaföG-Leistungen, Wehrsold, Kindergeld, Unterhaltsleistungen usw.

4. Vermögen

Grundbesitz (auch Anteile) ☐ nein ☐ ja

.....
Straße, Ort

Im Grundbuch von eingetragen

nichtselbständige Arbeit

Bankkonto ☐ nein ☐ ja

Kreditinstitut IBAN

Sparguthaben ☐ nein ☐ ja Höhe

Kreditinstitut IBAN

Bausparguthaben☐ nein☐ ja

Bausparkasse.....

Lebensversicherung☐ nein☐ ja

Versicherungsgesellschaft.....

Versicherungsnummer.....

Kraftfahrzeug

☐ nein☐ ja.....
Typ.....
Baujahr.....
amtl. Kennzeichen**5. Ausgaben**

Miete €

Mietnebenkosten (z.B. Heizung, Strom, Gas, Wasser) €

Versicherungen €

..... €

..... €

..... €

..... €

..... €

..... €

Unterhaltsverpflichtungen €

weitere Ausgaben:

..... €

..... €

..... €

6. Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse

In Zukunft ist eine Änderung meiner wirtschaftlichen Verhältnisse zu erwarten:

☐ nein

☐ ja

Begründung:.....

.....

.....

Hiermit wird versichert dass der geforderte Betrag nicht durch ein Kreditinstitut finanziert werden kann.

Zu meinen Angaben sind jeweils Belege in Kopie beigefügt.

Ich/Wir habe/n zur Kenntnis genommen, dass

1. die Finanzierung der Beitragsschuld durch ein Kreditinstitut Vorrang vor einer Stundung hat
2. für die Dauer einer gewährten Stundung Zinsen erhoben werden gemäß § 234 Abgabenordnung (AO) in Höhe von 0,5 % für jeden angefangenen Monat.
3. unvollständige, widersprüchliche oder unrichtige Angaben zur Folge haben, dass der Antrag abgelehnt wird.

Ich/Wir versichere/versichern, die vorstehenden Angaben richtig, vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Des Weiteren verpflichte/n ich/wir mich/uns, jegliche Änderung unverzüglich anzuzeigen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers
(bei Ehegatten ist der Antrag von beiden zu unterzeichnen)

.....